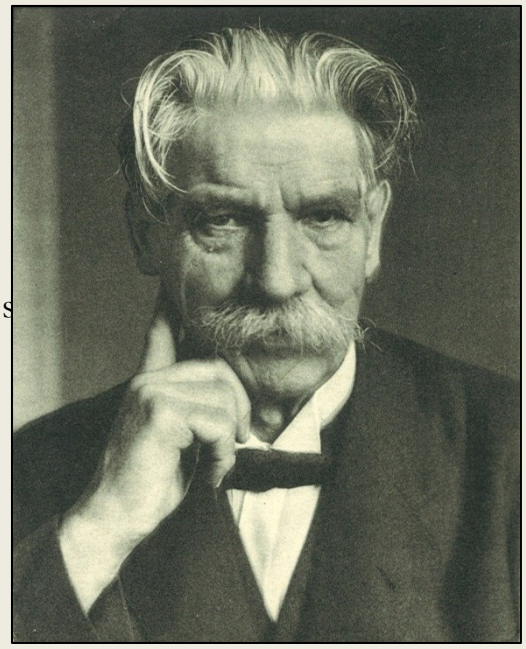


Internationaler Museumstag im Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Heinrich-Schütz-Hauses!**

Auch im Wonnemonat Mai möchten wir Sie über die nächsten Veranstaltungen im Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz informieren und Sie herzlich einladen.
Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie zu der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen dürfen!

**Mit musikalischen Grüßen aus Bad Köstritz
Ihr
Heinrich-Schütz-Haus**



Musikalische Museumsrunde zu Albert Schweitzer

s Am **Dienstag, dem 13. Mai 2025, um 14 Uhr** die nächste **Musikalische Museumsrunde** im Heinrich-Schütz Haus an. Pfarrer i.R. Ullrich Prell wird allen Gästen einen Jubilar dieses Jahres vorstellen: Albert Schweitzer 1875 in Kaysersberg bei Colmar geboren und verstarb 1965 in Lambarene (Gabun). Was war er eigentlich: Urwalddoktor, Arzt. Philosoph, evangelischer Theologe, Pazifist, Organist, Musikwissenschaftler und nicht zu vergessen Bach-Liebhaber? Zu allen Themen hat er sich geäußert und publiziert. 1953 wurde ihm der Friedensnobelpreis für das Jahr 1952 zuerkannt, den er aber erst 1954 entgegennahm.

Musikalisch ist er natürlich besonders interessant: Als Orgelschüler von Charles-Marie Widor, dessen Toccata aus der 5. Orgelsymphonie zu den Ohrwürmern schlechthin gehört, hat ihn um eine Bach-Biographie gebeten, die 1905 zunächst in einer französischen, dann in einer überarbeiteten deutschen Fassung 1908 erschien – jeweils mit einem Vorwort Widors. Auch wenn viele Daten mittlerweile von der Bach-Forschung revidiert wurden, so sind seine ästhetischen Vorstellungen nach wie vor von Interesse. Es ist ein Standardwerk über all die Zeit geblieben!

Diesen „Tausendsassa“ wird den Museumsgästen am Dienstag Pfarrer i.R. Ullrich Prell vorstellen. Unser ehemaliger, nun seinen Unruhestand in Güstrow genießende Schulpfarrer hat sich wieder einmal auf den Weg in seine „alte Heimat“ gemacht, um sich Albert Schweitzer zu widmen: Unter dem Motto „Ehrfurcht vor dem Leben“ stellt er uns den Begründer von Lambarene im zentralafrikanischen Gabun vor. Prells Vortragsweise ist mitreißend, detailfreudig, erzählend und sehr interessant. Wir können gespannt sein, welche Motive und Szenen aus dem Leben von Schweitzers er in den Mittelpunkt stellen wird. Am Dienstag im Heinrich-Schütz-Haus erfahren sie mehr und der Austausch bei der anschließenden Kaffeetafel vertieft die neuen Erkenntnisse!

Die Musikalische Museumsrunde ist ein Vortrag mit anschließender Kaffeetafel: Vortrag 4,50 €/ Kaffee 3,50 € p. P., Reservierungen nehmen wir gerne unter Telefon: 036605/2405 entgegen!



Internationaler Museumstag im Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz

Zwei Freuen – Eine Leidenschaft

Am Vortag des Internationalen Museumstages, am **Samstag, dem 17. Mai 2025, um 15.30 Uhr**, steht im Heinrich-Schütz-Haus bereits die dritte **Ausstellungseröffnung des Jubiläumsjahres an:**

„Zwei Frauen – Eine Leidenschaft.
Zum 125. Geburtstag der Illustratorinnen Ida Bohatta
und Ruthild Busch-Schumann“.

Wer einmal auf die beiden Damen gestoßen ist, freut sich immer wieder ein weiteres (Bilder-)Buch von ihnen in den Händen zu halten. Mit wie viel Liebe und Detailfreudigkeit hier Szenen umgesetzt sind, wie Blumen und Tiere in Menschengestalt die handlichen Bücher bevölkern, in wie vielen Verlagen beide in hohen Auflagen veröffentlicht haben.
Über Ida Bohatta gab es zum 100. Geburtstag 2000 eine Wanderausstellung. Ruthild Busch-Schumann ist, obwohl sie mit zahlreichen kleinen Bändchen des Esslinger Verlages im Buchhandel präsent ist, ein „weißes, unbeschriebenes Blatt Papier“, eine noch zu entdeckende Künstlerin. Beide Künstlerinnen möchten wir in unserer Ausstellung würdigen: Ihre Scherenschnitte, ihre Illustrationen von Liedern, (geistlichen) Volksliedern, von Sprüchen und kleinen Wahrheiten, „Volksmund-Verse“, eigenen Gedichten und kleinen Geschichten … Es gibt viel zu entdecken! Erzgebirgisches Kunsthandwerk war übrigens für beide Grafikerinnen eine Inspirationsquelle. Erstaunlicherweise sind wir da auch wieder in Bad Köstritz angelangt, da Gedichte von Julius Sturm (1816 – 1896), unserem Köstritzer Dichterpfarrer, von Ruthild Busch-Schumann bebildert wurden.

Ruthild Busch-Schumann wird auch Thema des Gottesdienstes am 18. Mai um 10 Uhr im Heinrich-Schütz-Haus sein. Lektorin Friederike Böcher stellt hier die christliche Seite der Künstlerin vor.

Die Ausstellung ist bis 31. August zu sehen!

Hamburger Ratsmusik mit Schütz-Gambe

Wie kommt man von der Altersbestimmung von Holz, zu Heinrich Schütz? Ganz einfach: über ein Instrument. Simone Eckert erwarb eine Gambe, brachte sie zum Geigenbauer und das Instrument wurde dendrochronologisch untersucht. Ergebnis: der älteste Jahresring des Holzes stammt von 1585, dem Geburtsjahr von Heinrich Schütz! Da war der Namen für das Instrument „Schütz-Gambe“ schnell gefunden!

Um dieses Instrument hat die Gambistin Simone Eckert., Begründerin des Ensembles **Hamburger Ratsmusik**, ein Programm gesponnen, das am Sonntag, dem **Internationalen Museumstag, dem 18. Mai 2025, um 16 Uhr im Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz** zu hören sein wird. Es ist ein Konzert im Rahmen von „40 Jahre Heinrich-Schütz-Haus“, das von der Mitteldeutschen Barockmusik, der Sparkasse Gera-Greiz, der Köstritzer Schwarzbierbrauerei, dem Landratsamt Greiz und der Schütz-Akademie e.V. finanziell unterstützt wird.



Am Internationalen Museumstag erklingen Werke, die auf einer Gambe von 1585 schon damals hätten gespielt werden können: Es kommen Diego Ortiz, John Dowland, Tobias Hume oder Johann Schop musikalisch zu Wort. Auch Heinrich Schütz wird in kleiner Besetzung mit Gambe und Laute erklingen. Simone Eckert kommt zusammen mit Ulrich Wedemeier, Laute. Beide sowie ihr Ensemble Hamburger Ratsmusik sind keine Unbekannten in Bad Köstritz. 2023 war die Hamburger Ratsmusik auch *artist in residence* zum Heinrich Schütz Musikfest und hat uns mit herausragenden Konzerten erfreut. Diesmal hören wie sie in ganz kleiner Besetzung im Heinrich-Schütz-Haus, das den intimem Rahmen für die wunderbare Musik bietet.

Eintritt: 15 €| erm. 12 €| Schüler 5€
Kartenreservierungen nehmen wir gerne unter Telefon 036605/2405 entgegen!

Kein Jubiläumsjahr ohne Ensemble amarcord

Äußerst gern gesehene Gäste kommen am 15. Juni 2025, um, 15.30 Uhr zum Konzert in die Köstritzer Kirche St. Leonhard: Ensemble amarcord. Kein Jubiläumsjahr ohne die ehemaliger Thomaner, die sich in den letzten Jahrzehnten immer mehr zu den „deutschen King's Singers" entwickelt haben. Das Konzertprogramm ist extra für unser Jubiläum zusammengestellt und wir dürfen sehr gespannt sein, was die fünf Herren und Gäste uns unter dem Motto „A lieta vita – An hellen Tagen" zu Gehör bringen werden.

Geistlich und weltliche Werke, die es in kleiner und großer Besetzung gibt … So ist das Madrigal von Gastoldi „A lieta vita" ein äußerst wandelbares Musikstück: Im Gesangbuch ist es unter „In dir Freude" zu finden und Peter Cornelius hat den Text „An hellen Tagen" auf die Musik verfasst. Von Ludovico Viadana haben wir einen 8stimmigen instrumentalen Doppelchor unter dem Titel „La Mantovana" – untextiert, aber das kann man ja ändern.

Amarcord steht für einen wunderbaren, harmonischen und wohltönenden Klang, beste Textverständlichkeit und grandiose Musikalität. Das musikantische Miteinander prägt die Interpretation. Da ist man gerne Zuhörer!

Dank der Unterstützung der Mitteldeutschen Barockmusik, der Köstritzer Schwarzbierbrauerei, der Sparkasse Gera-Greiz, dem Landratsamt Greiz und der Schütz-Akademie e.V. können die Konzertträume im Jubiläumsjahr wahr werden!



Sonntag, 15. Juni 2025, 15.30 Uhr
Kirche St. Leonhard Bad Köstritz
A lieta vita – An hellen Tagen
Vom Madrigal zur Mehrchörigkeit

Ensemble amarcord & Gäste, Leipzig
Wolfram Lattke, Robert Pohlers – Tenor|
Frank Ozimek – Bariton
Daniel Knauft, Holger Krause – Bass

Eintritt:
25 € | erm. 20 € | Seitenemporen (Hörplätze) 15 € | Schüler: 5 €
Weitere Informationen und Kartenreservierung unter: 036605 | 2405

HEINRICH-SCHÜTZ-HAUS | Heinrich-Schütz-Straße 1 | 07586 Bad Köstritz
info@heinrich-schuetz-haus.de | www.heinrich-schuetz-haus.de
Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr | Sa| So| Feiertage 13 – 17 Uhr

Landkreis Greiz
Sparkasse Gera-Greiz
MBM Mitteldeutsche Barockmusik
Köstritzer
SCHÜTZ-AKADEMIE e.V.